



Havixbeck, 11.11.2010

Fachbereich: Fachbereich IV

Aktenzeichen: IV.2

Bearbeiter/in: Bernhard Haschke

Tel.: 33-164

Vertraulich ☐ ja ☒ nein

Betreff: Beratung über ein Konzept zur Sanierung der Stapeler Straße

Beratungsfolge

Termin

- 1 Bau- und Verkehrsausschuss
- 2 Haupt- und Finanzausschuss
- 3 Gemeinderat

25.11.2010
01.12.2010
09.12.2010

Abstimmungsergebnis		
Für (j)	Gegen (n)	Enth (E)

in öffentlicher Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

1. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, die Sanierung der Stapeler Straße nach dem vorgestellten Entwurf des Büros NTS vorzunehmen. Hierfür sind Mittel in Höhe von 252.700 € in den Haushalt 2011 einzustellen, und zwar als Aufwand beim Produkt 1201 (Verkehrsflächen und –anlagen).

2. Begründung

Sachverhalt und Stellungnahme

Die Stapeler Straße musste im vergangenen Winter wegen erheblicher Straßenschäden gesperrt werden. Der lang anhaltende Frost hatte die Decke angehoben. In den Tauphasen war die Fahrbahn regelrecht plastisch, d.h. sie war so weich, dass beim Begehen bzw. Befahren ein Einsinken der Fahrbahn festzustellen war.

Die Verwaltung hat im März diesen Jahres eine Boden- bzw. Baugrunduntersuchung über die gesamte Länge des Straßenverlaufes beauftragt (der Bericht ist beigelegt). Der Bericht weist nach, dass die gesamte Tragschicht dem heutigen Standard für Straßen der Bauklasse 4 (PKW Verkehr mit geringem Schwerverkehrsanteil) nicht genügt.

Des Weiteren ist bei einer Sanierung zu bedenken, dass die vorhandene Deckschicht aus PAK-haltigem Material besteht, so dass bei einem Vollausbau mit erheblichen Entsorgungskosten zu rechnen ist.

Das Planungsbüro NTS aus Münster hat auf der Basis der Baugrunduntersuchung einen Entwurf zur Sanierung erarbeitet und wird diesen in der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 25.11.2010 vorstellen. Die dem Vorschlag zugrunde liegende Kostenschätzung geht von Baukosten in Höhe von 219.700 € aus (zu Ihrer gefl. Information ist die Kostenschätzung sowie ein Lageplan der Stapeler Straße ebenfalls beigelegt).

3. Finanzielle Auswirkungen

Das Büro NTS hat Sanierungskosten in Höhe von 219.700 € geschätzt. Für den Haushalt 2011 müssten diese Mittel und die erforderlichen Baunebenkosten von ca. 15 % (33.000 €) veranschlagt werden. Die Gesamtsumme von 252.700 € ist beim Produkt 1201 (Verkehrsflächen und –anlagen) als Aufwand zu veranschlagen.

Klaus Gromöller

Anlagen

1x Bericht von IGB Gey& John GbR

1x Lageplan Entwurf Büro NTS